



ÖKOSYSTEM-BASIERTE ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL UND NACHHALTIGE REGIONALENTWICKLUNG IN DER UKRAINE DURCH STÄRKUNG UKRAINISCHER BIOSPÄHRENRESERVATE

Stand: Oktober 2021

Derzeit ist die Anpassung an die Folgen des Klimawandels noch nicht konsequent in das Landmanagement und die strategische Planung der Ukraine integriert. Vielmehr führen diverse Landnutzungspraktiken und infrastrukturelle Projekte zum kritischen Verlust von regulierenden Ökosystemleistungen. Das Projekt integriert einen EbA-Ansatz für eine nachhaltige Landnutzung in die nationale und regionale Planung. Konkret unterstützt das Vorhaben die Biosphärenreservate Desnyanskyi, Roztochya und Shatskyi dabei, ein partizipatives und adaptives Ökosystemmanagement einzuführen. Dies geschieht unter anderem durch den Aufbau von Wissen bei den lokalen Stakeholdern, durch die Entwicklung von Strategien und Netzwerken sowie Personalaufbau. Darüber hinaus entwickelt es Vorschläge, wie EbA-Grundsätze in die Umweltgesetzgebung und das Ökosystemmanagement einfließen können. Auch werden im Rahmen eines Ideenwettbewerbs in den drei Biosphärenreservaten geeignete Vorschläge für EbA-Maßnahmen pilothaft erprobt.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Ein Wettbewerb für die Einreichung von Projektideen zu Ansätzen zur ökosystembasierten Anpassung (EbA) in drei Biosphärenreservaten (BR) in der Ukraine endete mit etwa 30 Anträgen von Akteuren der Zivilgesellschaft. Aus jedem der drei BRs wurden drei Projekte ausgewählt, insgesamt neun Pilotprojekte. Die Verträge mit den Preisträgern wurden abgeschlossen und die Durchführung der Pilotprojekte wurde angefangen. Die Umsetzung der Projekte wird vom Projektkonsortium und den jeweiligen Expertinnen und Experten überwacht:

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Ukraine

Durchführungsorganisation:

Michael-Succow-Foundation / Michael Succow Stiftung

Politische Partner:

- Ministry of Environmental Protection and Natural Resources - Ukraine

Durchführungspartner:

- Eberswalde University for Sustainable Development (Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde - HNEE) - Germany

BMU-Förderung:

998.320,63 €

Laufzeit:

07/2018 bis 12/2021

Internetauftritt(e):

<http://eba-ukraine.net/>





www.eba-ukraine.net/...

- Zusammen mit den BR haben zehn Workshops im Rahmen von EbA-Strategieentwicklungsprozess stattgefunden. Basierend auf der Erarbeitung/Sammlung von EbA-Strategien und -Maßnahmen.
- Fünf kriterienbasierte „EbA-Schlüsselstrategien“ je BR wurden ausgewählt. Darüber hinaus wurden Arbeits- sowie Monitoringpläne auf Seiten der BRs erarbeitet. Als Ergebnis sind Pro BR jeweils fünf ausführliche Arbeitspläne inkl. Monitoringplänen bereit zur Implementierung.
- Am 02. März 2021 hat ein Treffen des Projekt-Lenkungsausschusses zusammen mit den Ministeriumsvertreterinnen und -vertretern stattgefunden. Während des Treffens wurde der Status der Projektumsetzung besprochen und die Ergebnisse des Strategieprozesses sowie Ideenwettbewerbs zu Projekten zur ökosystembasierten Anpassung präsentiert. Derzeit wird auch diskutiert, wie der EbA-Ansatz rechtlich und politisch in die Verwaltung von Biosphärenreservaten in der Ukraine einbezogen werden kann.
- 26 Ukrainische und deutsche Expert*innen haben im Rahmen des internationalen Schulungsprogramms „Ökosystembasierte Anpassung an den Klimawandel“ in Eberswalde gemeinsam ein Statement Paper ausgearbeitet. Die Autoren setzen sich aus Expertinnen und Experten sowie aktiven Mitgliedern aus fünf von acht ukrainischen BR, Regierungs- und NGOs sowie Hochschulen zusammen. Das Statement Paper ist auf der Projektwebsite verfügbar (siehe Links).

